

Rundschreiben Nr. 719

Sitzungsprotokoll der Vorstandssitzung am 04. Juli 2014
in Diersbach, Grosswaging GH Schmidseder

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 22.00 Uhr

Anwesend: Präsident Günter Mitterhuemer, Günter Almer, Julia Bernhard, Mag. Christian Engl, Robert Ganglberger, Dietmar Hiermann, Christian Höher, Gerald Huemer, Dir. Hubert Kammerhuber, Mag. Wilfried Kuran, Gerhard Riegler, Reinhard Ziebermayr

Entschuldigt: Johann Daxinger, DI. Dr. Andreas Gangl, Markus Granditsch

1. Begrüßung / 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit / 3. Genehmigung der Protokolle

Präsident Mitterhuemer begrüßt die Anwesenden. Der Vorstand ist beschlussfähig.
Die RS 717 und RS 718 wird genehmigt.

4. Berichte und Anträge

Da dies die konstituierende Vorstandssitzung ist sind auch die Wahlen der Vizepräsidenten, des Schiedsgerichtes und des Technischen Ausschusses auf der Tagesordnung.

Alle Entscheidungen erfolgen einstimmig:

Vizepräsidenten:

1. Vizepräsident: Dir. Hubert Kammerhuber, 2. Vizepräsident: Mag. Wilfried Kuran

Schiedsgericht:

Vorsitzender: Ing. Peter Stadler. Mitglieder: Mag. Josef Nußbaumer, Robert Spitzl, Ersatzmitglieder: Wilhelm Frisch, Thomas Brachtl, Ing. Gernot Gruber.

Technischer Ausschuss:

Vorsitzender: Mag. Josef Nußbaumer

Friedrich Brandstätter, Ing. Gernot Gruber, Günter Mitterhuemer, Mag. Hermann Mühlleitner, Robert Spitzl.

Präsident / Landesspielleitung:

- Mitterhuemer berichtet von der ÖSB-Sitzung. ÖSB Protokolle sind auf der ÖSB Homepage einsehbar. Er erwähnt u.a. die Vergabe des Mitropacups und die Lizenzierung der Trainer und Übungsleiter.
- Der Vorschlag zur Einführung einer eigenen Jugendliga wird besprochen. Diese Liga soll als gleichwertige 2. Klasse mit voller TuWo-Bestimmung mit der Einschränkung der Altersbeschränkung U14 und mit einer Bedenkzeit von 1 Stunde je Spieler eingeführt werden. Nennungsschluss ist 1. September. Der Antrag dazu wird vom Präsidenten gestellt. Dem Antrag wird mit 1 Gegenstimme und 3 Enthaltungen zugestimmt.

- Gemeinsame Schlussrunde der 1. Landesliga und den drei Kreisligen werden Mitte März (Datum wird noch bekannt gegeben) an einem Samstag und die 2. Landesliga und die 1. Klassen am darauf folgendem Sonntag im Volksheim Traun veranstaltet.
- Im Frühjahr 2015 wird in Linz ein Trainerkurs durchgeführt.
- Der Bericht von Jugendtrainer Georg Fröwis wird verlesen. Von Seiten des LV wird Unterstützung bei der Vorbereitung zur EM und WM zugesichert. Das nächste Kadertraining findet ab September in Linz statt.
- Vom Präsidenten wird beantragt, Julia Bernhard als Stellvertretende Damenreferentin in den Vorstand zu kooptieren. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Schriftführer:

Ein Antrag vom Schachverein Steyregg um Förderung für die „repräsentative Veranstaltung“ (Schlussrunde der Landesligen in Steyregg) wurde gestellt. Darauf erfolgt eine Diskussion und ein Antrag des Präsidenten die TuWo diesbezüglich zu ergänzen:

§ 16.1.1.8: „Für die Durchführung der gemeinsamen Schlussrunden aller Ligen der Mannschafts-Landesmeisterschaft im Turnierschach (1. und 2. Landesliga, Kreisliga und 1. Klasse) wird ein Förderungsbetrag von € 100,00 gewährt.“

Dem Antrag wird mit einer Gegenstimme und einer Enthaltung zugestimmt. Für Steyregg wird dem Antrag mit einer Enthaltung ein Förderungsbetrag von € 100,00 zugestimmt.

Kassier:

Der Kassier informiert den Schachverein Steyregg über die gewährte Förderung.

Jugendreferent:

Er berichtet von der Bundesländermeisterschaft. Es wird angedacht das Masters eventuell wieder in den Herbst zu verlegen.

Für die Bundesländermeisterschaften 2016 ergeht die Frage ob sich Oberösterreich für die Durchführung bewerben soll . Es erfolgt eine klare Meinung sich nicht zu bewerben. Für 2016 ist die Bewerbungsfrist Ende 2014.

Bei der ÖSB-Präsidiumssitzung wird in der nächsten Sitzung abgestimmt, ob das Vergabesystem zur Durchführung der Bundesländermeisterschaften beibehalten werden soll oder ob jedes Turnier einzeln vergeben wird. Mit 3 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen und 6 Gegenstimmen wird die „alte“ (getrennte) Vergabe gestimmt.

Schulschachreferent:

Er berichtet von den Bundes-Mädchenfinale der Schülerliga und verweist auf die Berichte auf der Homepage. Es war beim Finale auch Landesrätin Mag. Doris Hummer anwesend.

Vom Ministerium werden wieder Förderungen der Schulpakete für Zubringerschulen gewährt. Nähere Informationen sind unter www.bmbf.gv.at/schach „Zug um Zug“ abrufbar. Es können sich alle Schulen, die sich bislang noch nicht beworben haben, bewerben.

Im November erfolgt ein Lehrerschachseminar in Wels.

Kreis Nord:

Die Mühlviertler-Meisterschaft ist erfolgreich beendet worden. Die Kreisbesprechung findet am 23. Juli 2014 im Gasthaus Mascher, Hauptstraße 4, 4191 Vorderweißenbach statt.

Seniorenreferent:

Der Referent berichtet von der Senioren-Landesmeisterschaft im Turnierschach.

Fernschachreferent:

Es sind zurzeit 189 Spieler die bei den laufenden Turnieren mitspielen. Die Landesmeisterschaft wird derzeit durchgeführt. Der Wettkampf USA-AUT und GER-AUT sind gestartet. Berichte folgen demnächst.

Kreis Süd:

Am 3. Juni fand die Kreisbesprechung statt. Es wurde Herr Mag Walter Freh zum Schülerliga-Beauftragten gewählt.

Vom Kreis Süd ergeht der Antrag um Änderung der Masterbestimmung. Dieser wird mit zwei dafür, und vier Enthaltungen abgelehnt.

Damenreferent:

Beim Damen-Vierländerkampf erreichten wir den vierten Platz. Auf Brett 4 konnte Julia Bernhard den Brettpreis gewinnen. Nächstes Jahr ist dieser Wettkampf im Burgenland statt. Die ersten Runden der Damen-Bundesliga finden in Hartkirchen (Aschach) statt. Die weiteren Runden werden in St. Veit und im Zillertal gespielt. Oberösterreich wird drei Mannschaften stellen. 2x Steyr und 1x JSV-Mühlviertel.

Eine Neuauflage des Mädchenschachtages wird beschlossen. Diese soll wieder in Hörsching stattfinden. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Kreis Mitte:

Zum neuen Schülerliga-Beauftragten wurde der Kreisvertreter einstimmig gewählt. Er stellte ein Konzept zur eigenen Homepage der Schülerliga-Mitte vor. Diese soll in den nächsten Tagen online gehen.

Eloreferent:

Die Elo-Wertung ist tagesaktuell. Laut Bundes-Eloreferent müssen auch Schnellschachturniere, welche zur Elo-Wertung angemeldet werden über den Landes-Eloreferenten erfolgen. Die Kosten dafür sind vom Veranstalter zu tragen.

Allfälliges:

Es soll ein Antrag beim ÖSB gestellt werden, Julia Bernhard den WMK-Titel zu verleihen.

Die nächste Sitzung findet am 13.09.2014 ab 18.45 Uhr in Christkindlhof (Gasthaus Eßl), Schwammingerstr. 4, 4400 Steyr statt.

Günter Mitterhuemer
Präsident



Gerald Huemer
Schriftführer